



Vorstellung Haushalt 2016

**Finanzausschuss am
10.11.2015
Gemeindekämmerer Focke**



Ausgangslage

- **Die veranschlagten Erträge und Aufwendungen basieren auf der geltenden Rechtslage. Die Planzahlen wurden, soweit möglich errechnet oder unter Berücksichtigung der aktuellen Entwicklung geschätzt. Die Orientierungsdaten wurden eingearbeitet und wo vertretbar oder geboten an örtliche Verhältnisse angepasst.**
- **Die Aufwendungen wurden unter dem Gebot der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit veranschlagt**

Haushaltsentwicklung

- **Der Ergebnishaushalt 2016 weist im 1. Entwurf einen Fehlbedarf in Höhe von 357 T EUR aus.**
- **Vorjahre:**
 - Das vorläufige Ergebnis 2014 weist einen Überschuss von rd. 1,1 Mio. EUR aus. Im Vergleich zu den Planzahlen (Fehlbedarf rd. 6 T EUR) ist eine Verbesserung von insgesamt rd. 1,09 Mio EUR erzielt worden.
 - Der Ergebnishaushalt 2015 (Stand 1. Nachtrag) weist einen Fehlbedarf in H.v. ca. 610 T EUR aus.
- **Zusammen mit den Vorjahresergebnissen (985 T €) kumuliert sich das Defizit im Planjahr 2016 auf rd. 1,34 Mio. EUR**
- **Die Spitze des Fehlbedarfes wird für 2017 mit rd. 1,9 Mio. EUR prognostiziert.**
- **Im Jahr 2018 ist ein ausgeglichener Haushalt möglich und das bis dahin kumulierte Defizit kann langsam reduziert werden. Eine gesunde und gefestigte Finanzstruktur lässt sich daraus jedoch nicht herleiten.**



Kumulierte Fehlbeträge incl. vorauss. AfA und SoPo

	vorl. Ergebnis 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019
Erträge und Aufwendungen	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
Zeile 28 Jahresergebnis	-1.106.015,34	610.000,00	357.450	595.850	-4.550	-136.950
29. Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahren gem. § 2 Abs. 6 GemHKVO	1.481.435,61	375.420,27	985.420,27	1.342.870,27	1.938.720,27	1.934.170,27
Fortgeschriebenes Jahresergebnis	375.420,27	985.420,27	1.342.870,27	1.938.720,27	1.934.170,27	1.797.220,27



Abbau zu schleppend



Ordentliches Ergebnis

2016

Ordentl. Erträge: **14,58 Mio. €**

Ordentl. Aufwendungen: **14,98 Mio. €**

Differenz (Defizit): **rd. 0,4 Mio. €**

Außerordentlicher Ergebnishaushalt

2016

Außerordentl. Erträge: 25.000€

Außerordentl. Aufw. : 0 €

Differenz (Überschuss): 25.000 €

-Ergebnishaushalt- Realsteuerhebesätze

Die Hebesätze stellen sich wie folgt dar:

- **Grundsteuer A** **400 %**
- **Grundsteuer B** **400 %**
- **Gewerbesteuer** **400 %**

Letzte Hebesatzänderung 01.01.2010.

Auswirkungen einer Anhebung der Realsteuerhebesätze

	Messbeträge	Ansatz bei 400 v.H.	Auswirkungen auf Ansätze bei einer Anhebung auf		
		aktuell	450	480	500
Grundsteuer A	21.519	86.000	96.836	103.291	107.595
+ gegenüber 400 v.H.			10.836	17.291	21.595
Grundsteuer B	256.050	1.024.200	1.152.225	1.229.040	1.280.250
+ gegenüber 400 v.H.			128.025	204.840	256.050
Gewerbsteuer (VZ)	709.450	2.837.800	3.192.525	3.405.360	3.547.250
+ gegenüber 400 v.H.			354.725	567.560	709.450

Die wichtigsten Erträge: **Steuern**

	Est/UST	GrSt. A + B	andere	Gew:-St.
2016	3.605	1.110	79	4.105

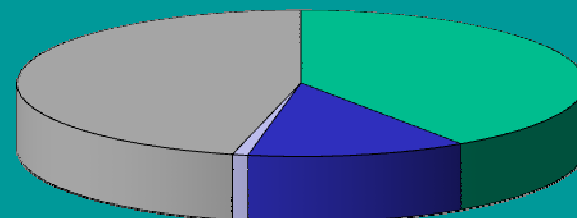
Gew:-St.

37 %

- in Tausend € -

Est/UST

41%



■ Est/UST

■ GrSt. A + B

■ andere

■ Gew:-St.

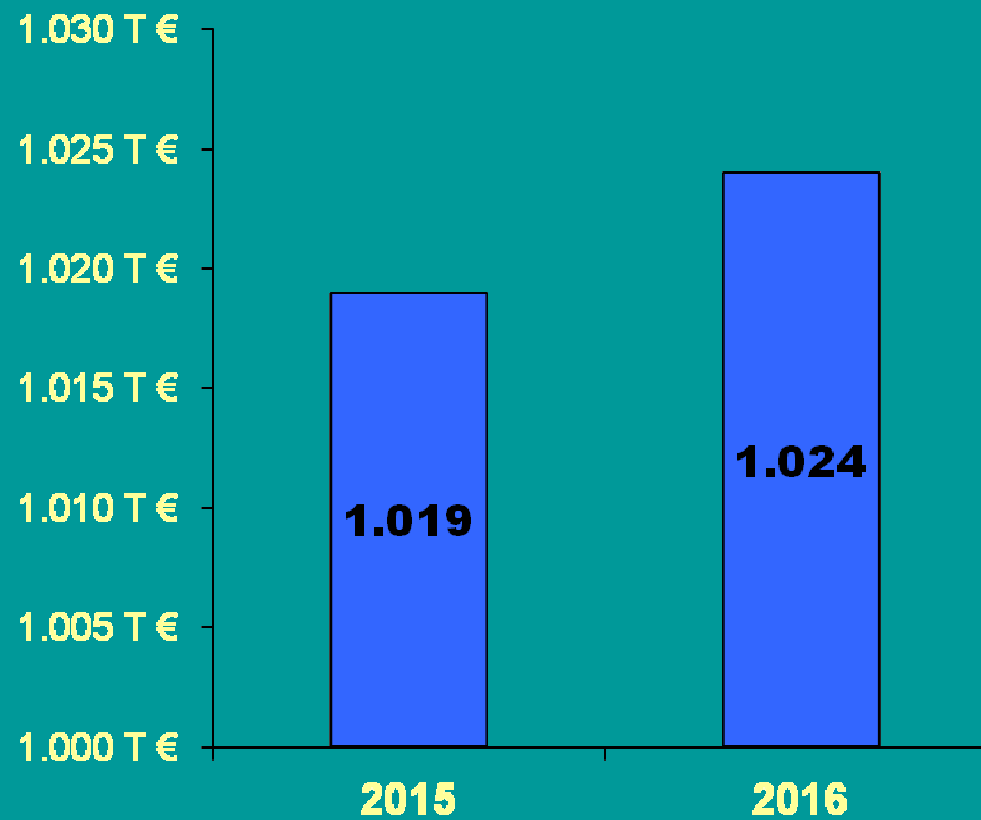
andere

1%

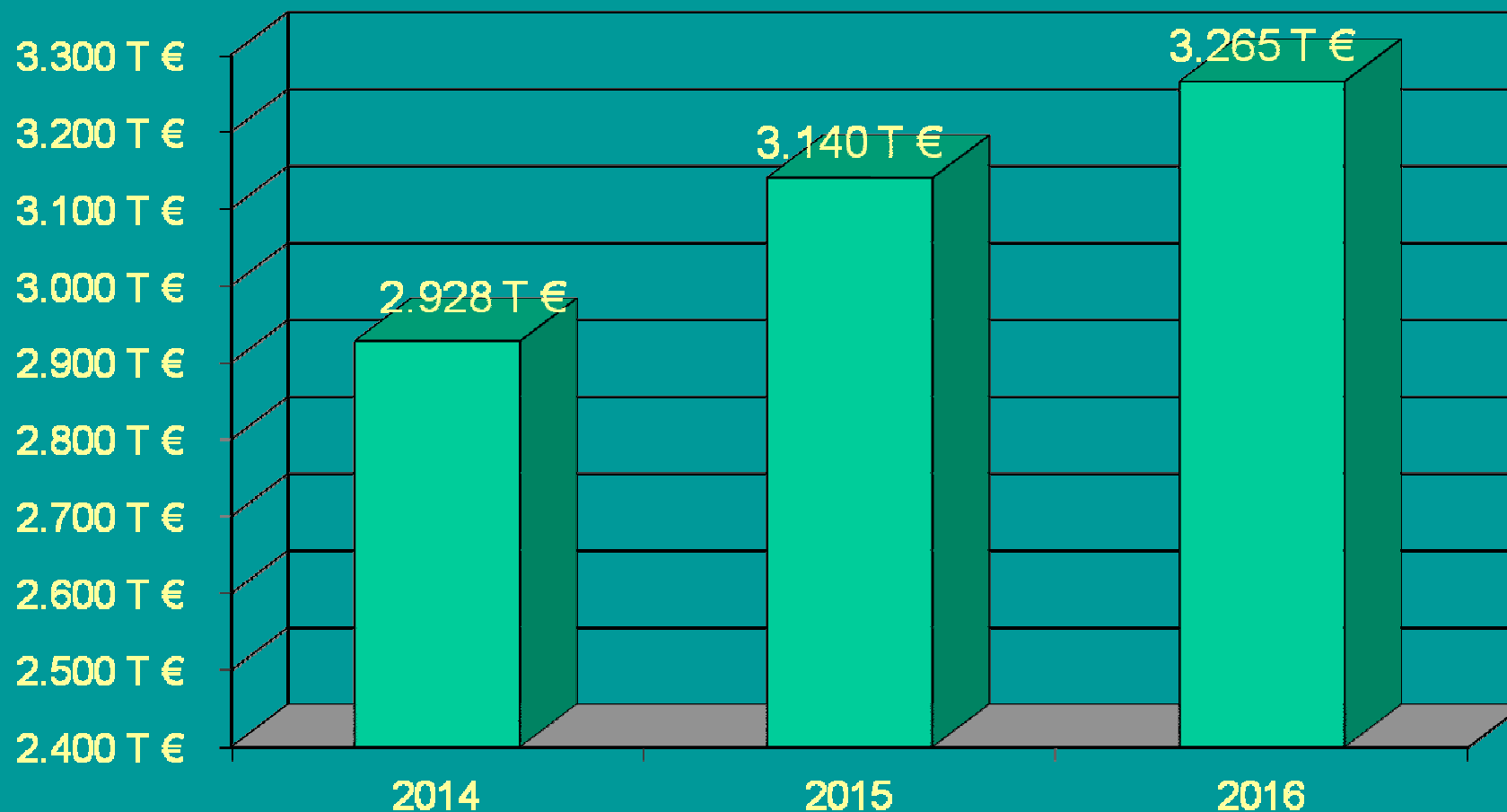
GrSt. A + B

12%

-Ergebnishaushalt- Grundsteuer B



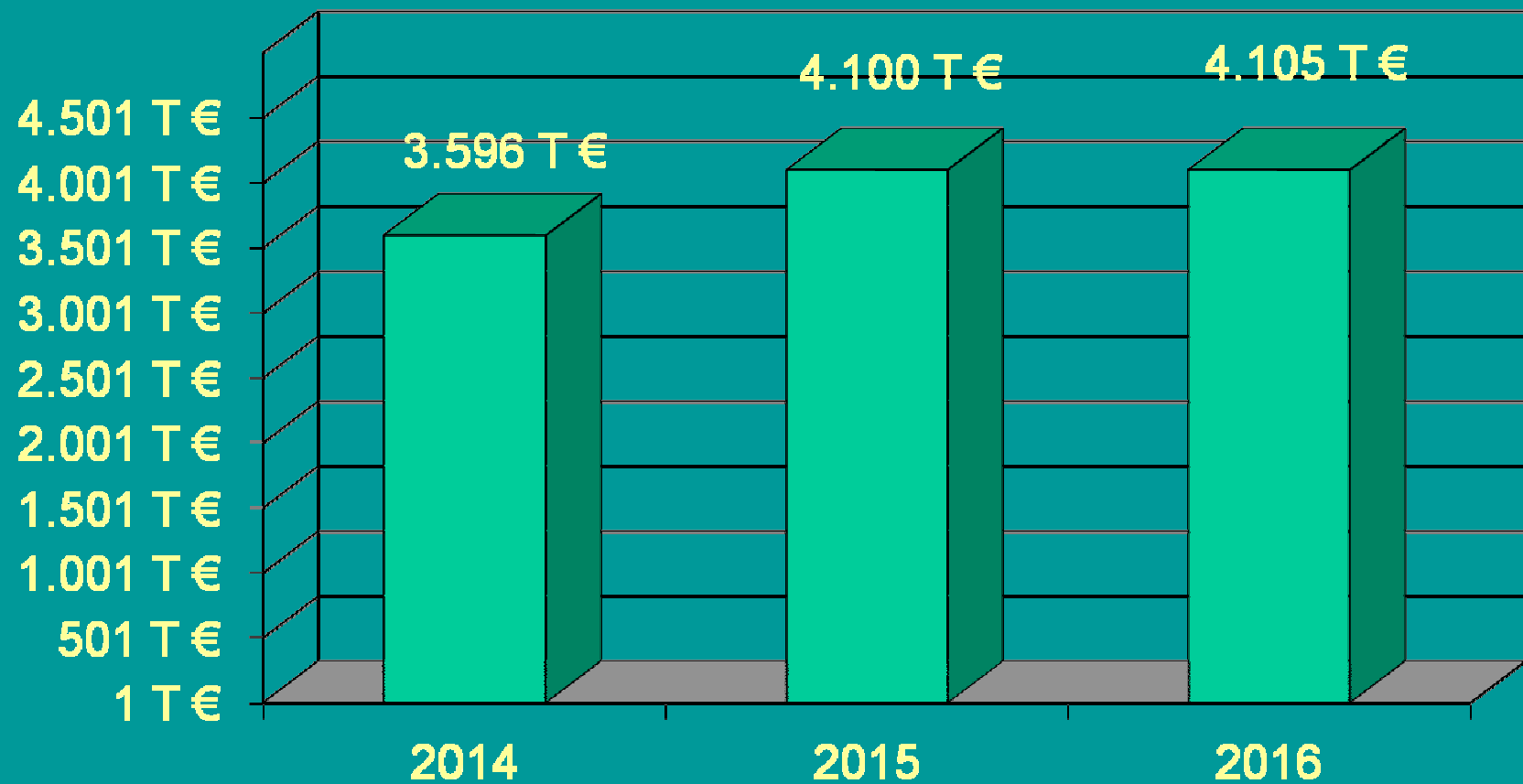
Gemeindeanteil an der ESt



Einkommensteueranteil deutlich steigend

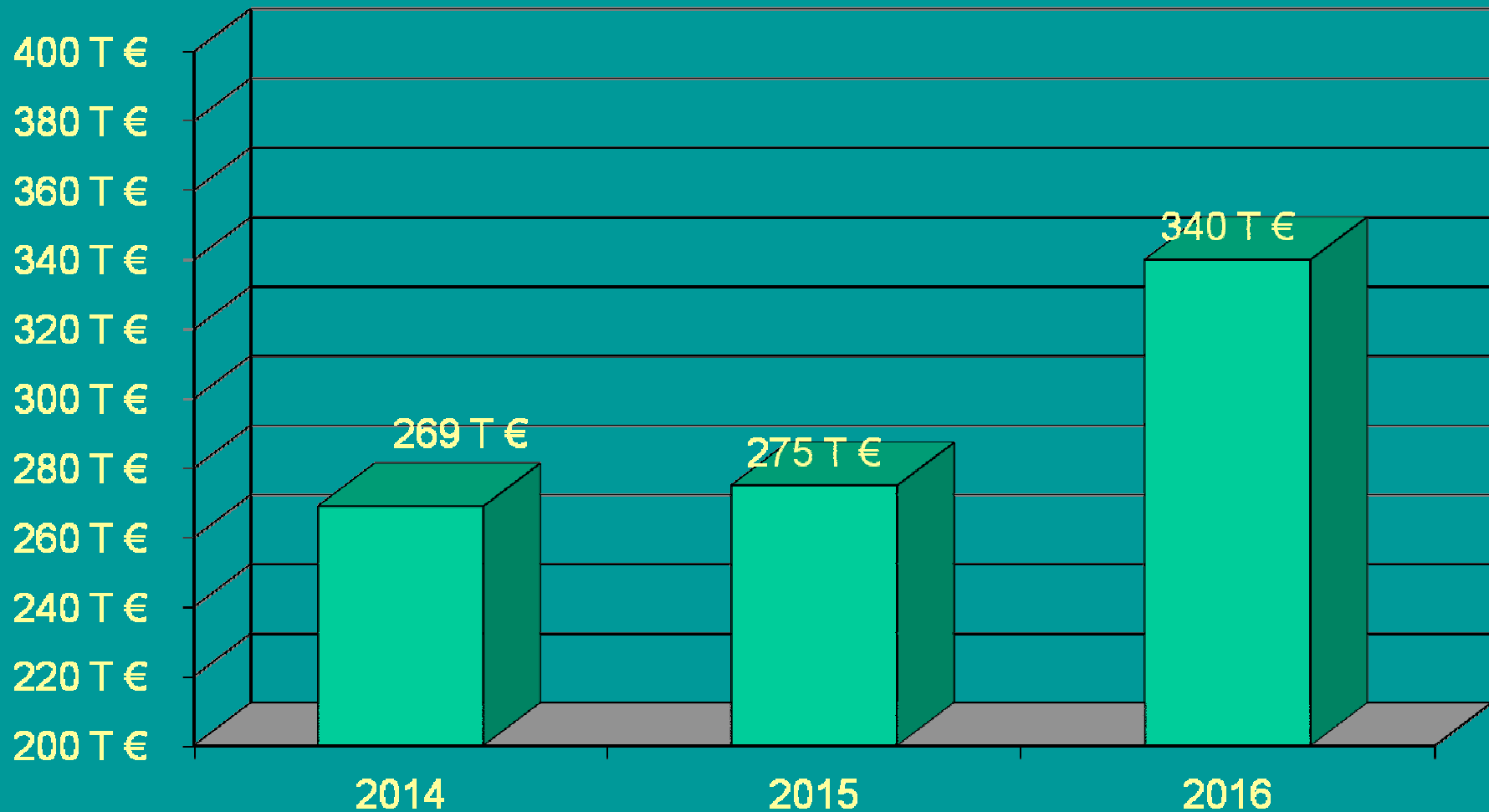
Gewerbesteuer 2014 – 2016

Optimistische Prognose bei gleichbleibend guter Konjunktur



*voraussichtl. Aufkommen

-Ergebnishaushalt- Gemeindeanteil an der USt



Tendenz: ansteigend (Orientierungsdaten)



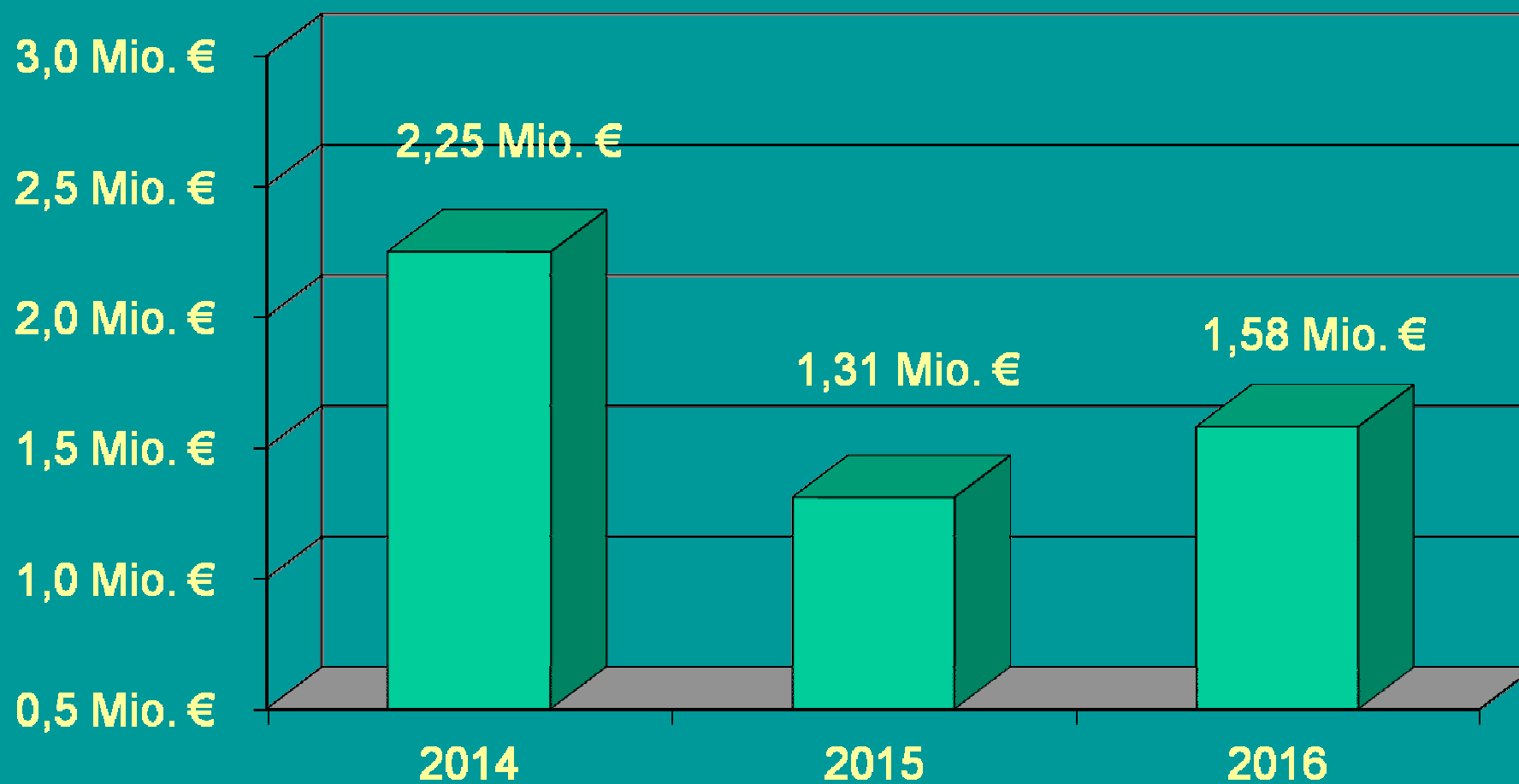
-Ergebnishaushalt- Schlüsselzuweisungen

**Leichter Anstieg bei Schlüsselzuweisungen
Angenommener vorläufiger Grundbetrag
905 EUR (891)**

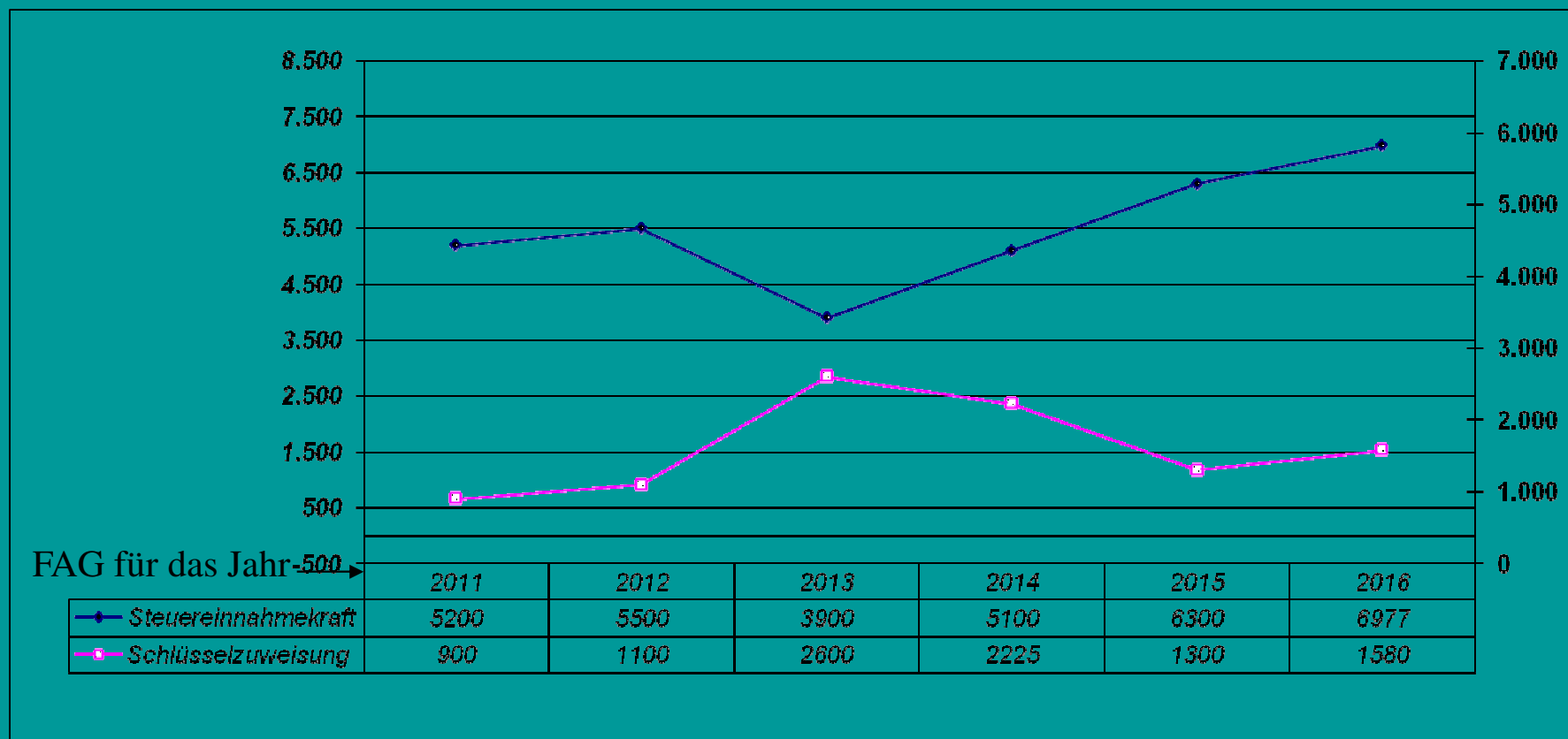
Ertrag aus Schlüsselzuweisungen:

**1.580.000 €
(im Vorjahr 1.310.600 €)**

-Ergebnishaushalt- Schlüsselzuweisungen



Abhängigkeit Steuereinnahmekraft/Schlüsselzuweisungen



in Tausend EUR

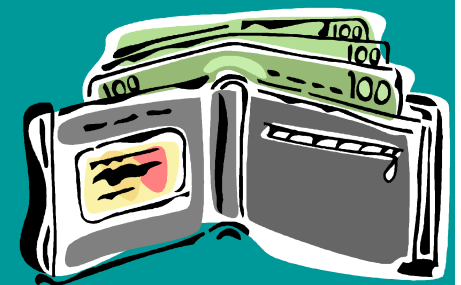
-Ergebnishaushalt- Benutzungsgebühren

Straßenreinigung

Gebührensatz ab 01.01.2015 = 1,17 € (0,99 €)

Zentrale Abwasserbeseitigung

**Gebühr 2016 je cbm Abwasser 2,22
(unverändert)**



-Ergebnishaushalt- Konzessionsabgaben



Strom
Gas

255.000 €
40.000 €

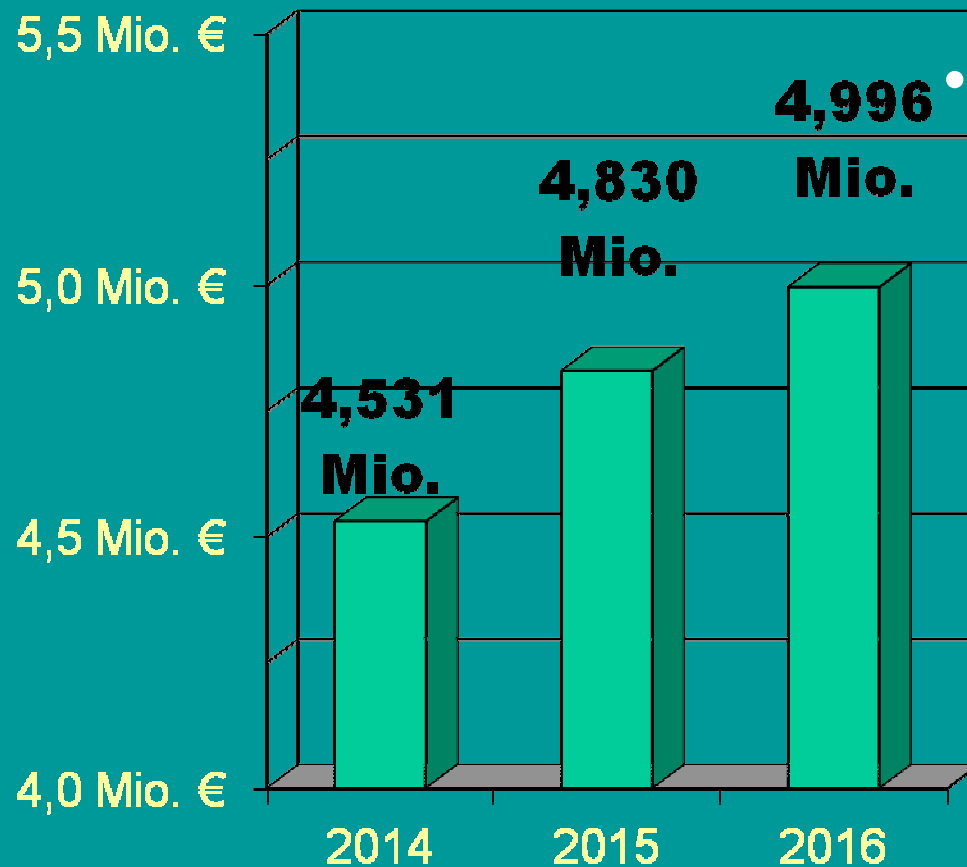


**Schätzung des vorauss.
Aufkommens**

The image features a solid teal background. A horizontal band of various coins is centered across the middle. The coins are in grayscale and overlap each other, showing different denominations and designs. Overlaid on this band is the text 'Aufwendungen des Ergebnishaushaltes' in a bold, white, sans-serif font.

Aufwendungen des Ergebnishaushaltes

-Ergebnishaushalt- Personalaufwand



**Ansatz für aktives Personal
2016**

4.995.900 €

Darin enthalten:

**zus. Personalaufwand
aufgrund aktueller
Geschehnisse**

**3,0 % geschätzte
Tarifentwicklung ab 03/2016**

-Ergebnishaushalt- Verteilung Personalaufwand

Einheit	Ist 2014	Plan 2016
Innere Verwaltung	1.254.057	1.307.900
Schule, Sport, Bildung und Kultur	495.241	485.100
Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	823.848	885.900
Personalaufwand f. Sozial- und Erziehungsdienst	1.680.251	1.947.300
Wahrnehmung von Sozialhilfearbeiten	157.093	181.000
Räumliche Planung und Entwicklung	94.423	111.000
Brandschutz/Katastrophenschutz	15.830	17.100
Aufwandsentschädigungen Brandschutz...	8.159	8.400
Aufwandsentschädigungen Gremienarbeit...	56.170	53.300

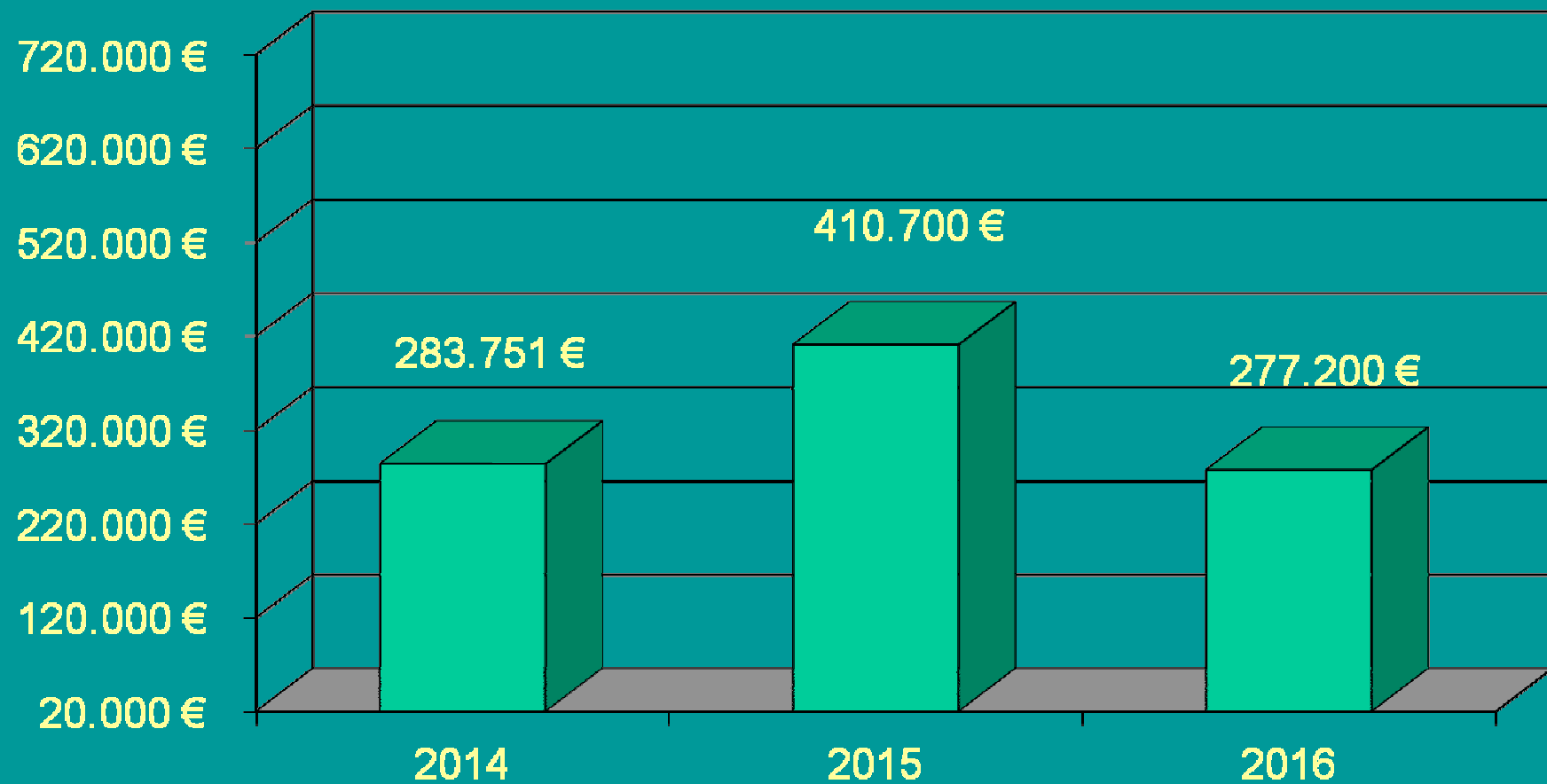
-Ergebnishaushalt- Personalintensität

Einheit	Ist 2014	Plan 2016
Ordentliche Aufwendungen	12.246.061	14.539.000
Netto- Personalaufwendungen	3.344.366	3.456.600
Personalintensität (v.H.)	27,3	23,8

-Ergebnishaushalt- Bewirtschaftungskosten

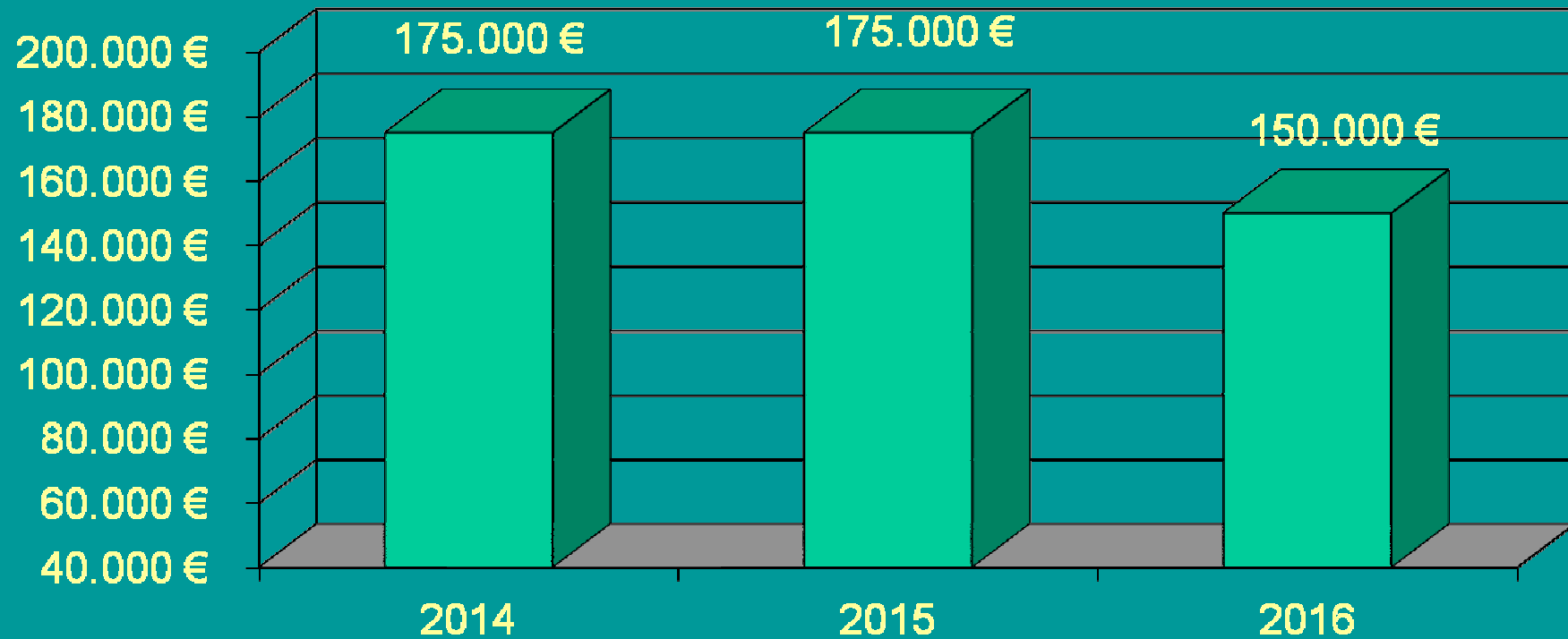
Ziele	Einheit	Ist 2014	Plan 2016
Bewirtschaftungskosten	Allgemein (Versicherungen, Steuern etc.) (424100-424101)	112.641	126.000
	Gaskosten (424102)	89.421	131.000
	Wasserkosten (424103)	8.067	11.600
	Stromkosten (424104)	192.437	166.250
Gebäudeunterhaltung	Gebäudeunterhaltung (421100)	283.751	277.000
Mieten und Pachten	Mieten und Pachten (423100)	2.144	0
Aufwand Gebäude zusammen	Summe	688.462	825.150

-Ergebnishaushalt- Gebäudeunterhaltung (Querbudget)



-Ergebnishaushalt- **Grundstücksunterhaltung (2)**

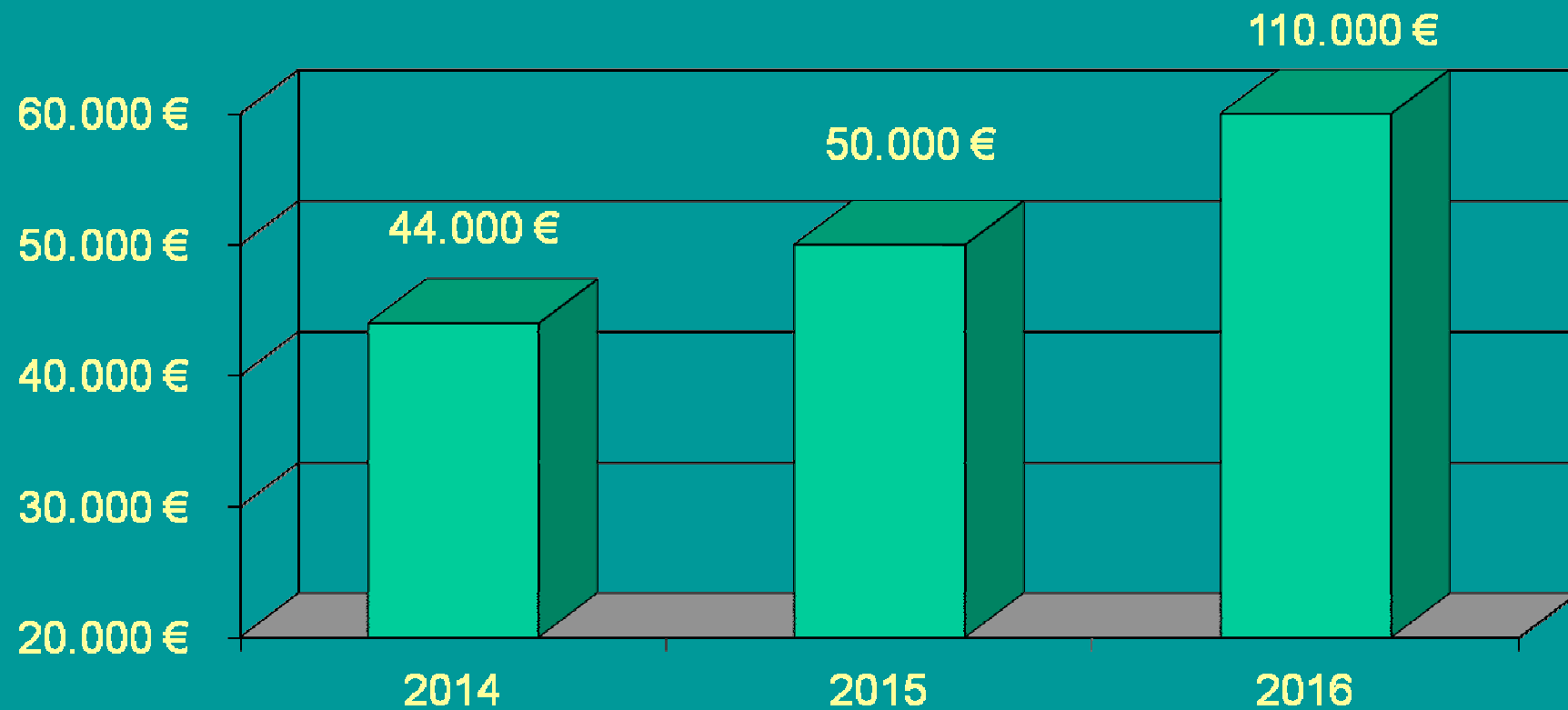
Straßenunterhaltung



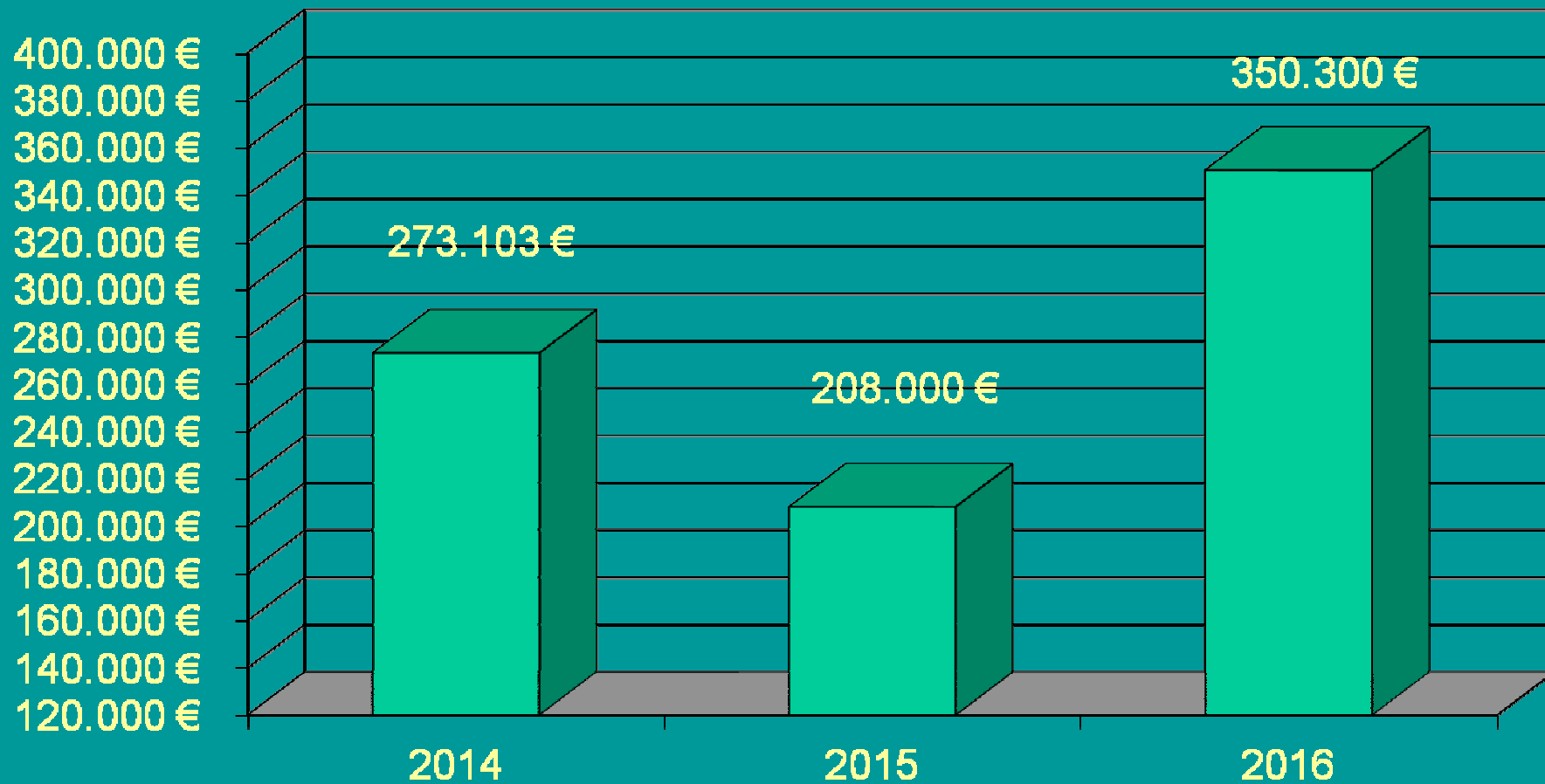
-Ergebnishaushalt-
Grundstücksunterhaltung
(unbebaute Grundst. ohne Straßen)

Einheit	Ist 2014	Plan 2016
Allgemein (Versicherungen, Steuern etc.) (424100- 424101)	9.304	3.300
Gaskosten (424102)	0	0
Wasserkosten (424103)	494	600
Stromkostenkosten (424104)	2.521	1.100
Grundstücksunterhaltung (421200)	84.336	83.500

-Ergebnishaushalt- Gewässerunterhaltung

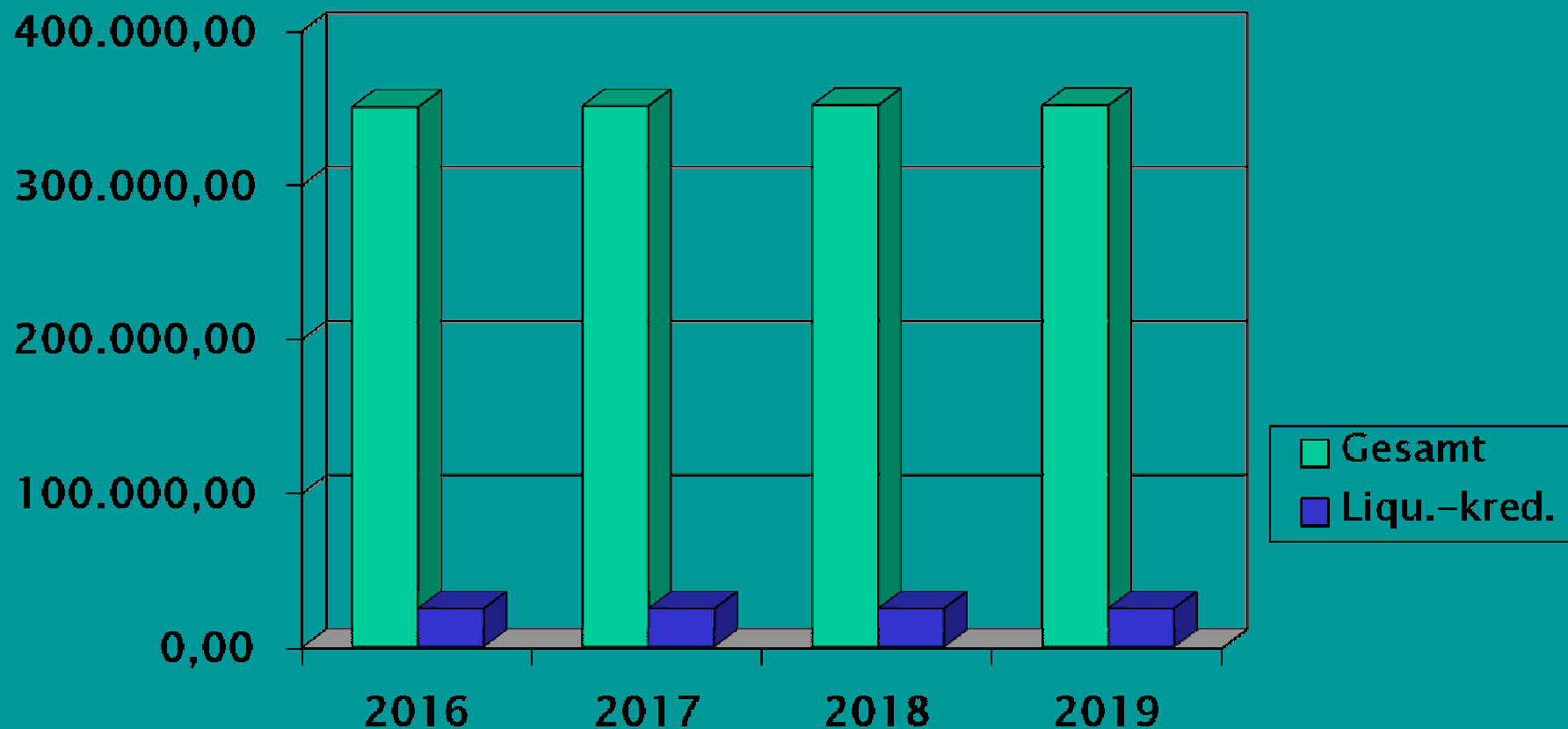


-Ergebnishaushalt- Zinsaufwand für Kredite



*) aus lfd. Verträgen und Verpflichtungen

Zinsaufwand im F-Plan



-Ergebnishaushalt- Kreisumlage

**Die Kreisumlage an den Landkreis
Friesland wurde unter Annahme
eines Hebesatzes von 52 v.H. mit**

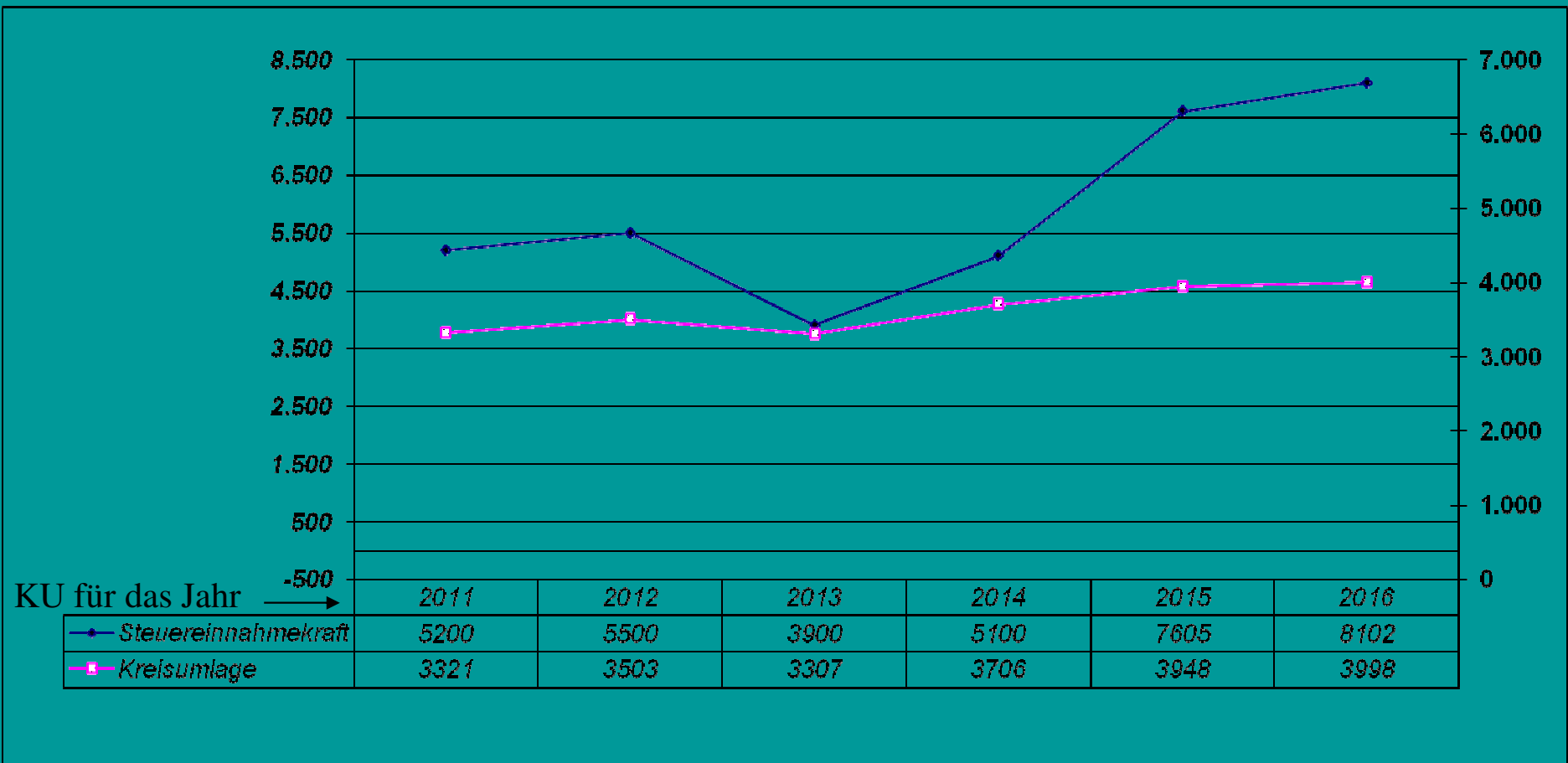
rd. 4,0 Mio. €

(Vorjahr 3,95 Mio. €)

**veranschlagt = ca. 76.900 € pro
Punkt (Vorjahr ca. 75.000 € pro
Punkt)**



Verlauf der Kreisumlage



in Tausend EUR

Finanzausgleichsumlage

- **Aufgrund der Steuereinnahmekraft ergibt sich für 2016 keine Zahlungspflicht!**



Entschuldungsumlage

**Gem. Steuerkraftberechnung
ergibt sich für die Gemeinde für 2016
eine zu zahlende
Entschuldungsumlage von
von rd. 17.000 EUR**



Finanzstatus

- **Fehlbeträge**
- **aus Vorjahren** **rd. 985 T. €**
- **Zuwachs aus 2015** **rd. 357 T. €**
- **Zusammen** **rd. 1,34 Mio. €**
- **Zinsaufwand für Liquiditätskredite**
zurzeit rd. 25.000 € jährlich

- **Akt. Stand der Liquiditätskredite: 0 EUR**
(Mittelabfluss für Baumaßnahmen steht
unmittelbar bevor)
Höchstbetrag lt. Satzung: 3,0 Mio.



Lagebeurteilung (I)

Die Gemeinde ist durch den massiven Gewerbesteuerausfall in Vorjahren finanziell in ein schwieriges Fahrwasser geraten. Die finanzielle Lage ist besorgniserregend. Es wird mehr Geld ausgegeben, als eingenommen wird. Die vorhandenen Sachwerte können nicht erhalten werden, weil die Abschreibungen nicht erwirtschaftet werden können



Lagebeurteilung (II)

Die in Schieflage geratene Finanzstruktur führt zu einem Substanzverlust der auf Dauer die Existenz und die Selbstbestimmung der Gemeinde gefährdet. Auf der Ausgabenseite werden ggf. noch Einsparvorschläge erarbeitet, die zu einer Verbesserung der Situation beitragen können und vertretbar sind. Denkbar sind Kürzungen bei den Leistungen ohne gesetzliche oder vertragliche Verpflichtung (3 %-Grenze), Strukturveränderungen bei öffentlichen Einrichtungen und verursachergerechte Gebührenerhebungen.



The image features a solid teal background. A horizontal band of various coins is centered across the middle. The coins are in grayscale and show different designs, including what appears to be a profile of a person and some text. The word "Investitionen" is written in white, bold, sans-serif font across the center of the coin band.

Investitionen

-Finanzhaushalt- Investitionen

Der Finanzhaushalt enthält Auszahlungen für Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 5.151.200 EUR

Davon entfallen auf

Baumaßnahmen	4.319.700
Grunderwerb	700.000
Aktivierbare Zuwendungen an Dritte	13.000
Erwerb v.bew. Sachanlagevermögen	118.500

-Finanzhaushalt- wesentliche Investitionen 2

Beteiligung Bahnverlegung (1. Teilbetrag)	406.000 €
DE Berliner Str. 3. BA	185.000 €
div. Geräte Bauhof	57.000 €
Erschl.-maßn. Huntestr.	100.000 €
Erwerb von Grundvermögen	700.000 €
Inklusion Grundschulen	145.200 €
Rathaussanierung	2.000.000 €
Sanierung Altendeichsweg	37.500 €
Sanierung Kläranlage (Teilbetrag)	994.000 €
Städtebaul. Denkmalschutz	37.500 €
Wohnmobilstellplatz	102.000 €

Investitionsprogramm 2016-2019

Das Investitionsprogramm enthält für 2016 die genannten Einzelmaßnahmen nach dem Stand der Fachausschussberatungen sowie die planmäßig zu veranschlagenden Teilsummen bereits laufender Baumaßnahmen.

Die Sanierung Altmarienhausen hat im Entwurf der Verwaltung keine Berücksichtigung gefunden, da eine realistische Möglichkeit zur Umsetzung im Zeitraum bis 2019 nicht gesehen wird.

Die enthaltenen weiteren Einzelmaßnahmen sind noch in den Fraktionen und Gruppen zu beraten



Investitionen 2017-2019

Neben den im Entwurf 2016 veranschlagten Maßnahmen /Projekten umfasst das Investitionsprogramm die im Finanzplanungszeitraum 2017 bis 2019 vorgesehenen Einzelmaßnahmen, die noch in den Fraktionen und Gruppen zu beraten sind.

Feste Größen sind dabei die Beteiligung an anderen Bahnmaßnahmen und die Städtebauförderungen.





Verpflichtungsermächtigungen

**Verpflichtungsermächtigungen
wurden nicht veranschlagt**

Finanzierung 2016

4.431.400	Zuschüsse
70.000	Beiträge
150.000	Veräußerung von Sachvermögen
347.000	Kredite

Darlehensaufnahme/ Schulden

Kreditermächtigung Entwurf 2016:

347.000 Euro (netto 126.200 €)

Jahr	Anfangsbestand	Zugang	Abgang	Endbestand
2016	16.378.191	347.000	220.800	16.504.391

Einwohnerzahl	9.053	pro Kopf	1.823
Landesdurchschnitt		ca.	718

Maßgabe Sondertilgungen

Die Genehmigungsverfügung des Landkreises Friesland zum 1. Nachtrag 2015 enthält die Maßgabe, dass die noch ausstehenden Zuschüsse für die Bahnüberführung zu gegebener Zeit ausschließlich zur Schuldentilgung zu verwenden sind!

Der Finanzplan weist für Sondertilgungen folgende Beträge aus

	2018	2019	zusammen
Außerordentliche Tilgung	328.400	502.400	830.800

Strafzinsfreie Sondertilgungen

Sondertilgungen ohne Verpflichtung zur Zahlung von Vorfälligkeitsentschädigungen sind aufgrund der vereinbarten Darlehenslaufzeiten wie folgt strafzinsfrei möglich:

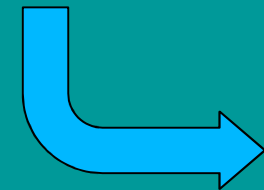
2016	2017	2018	2019
1.905.300	309.400	2.203.700	1.471.600

(Maximale Jahresbeträge)

Sondertilgungen

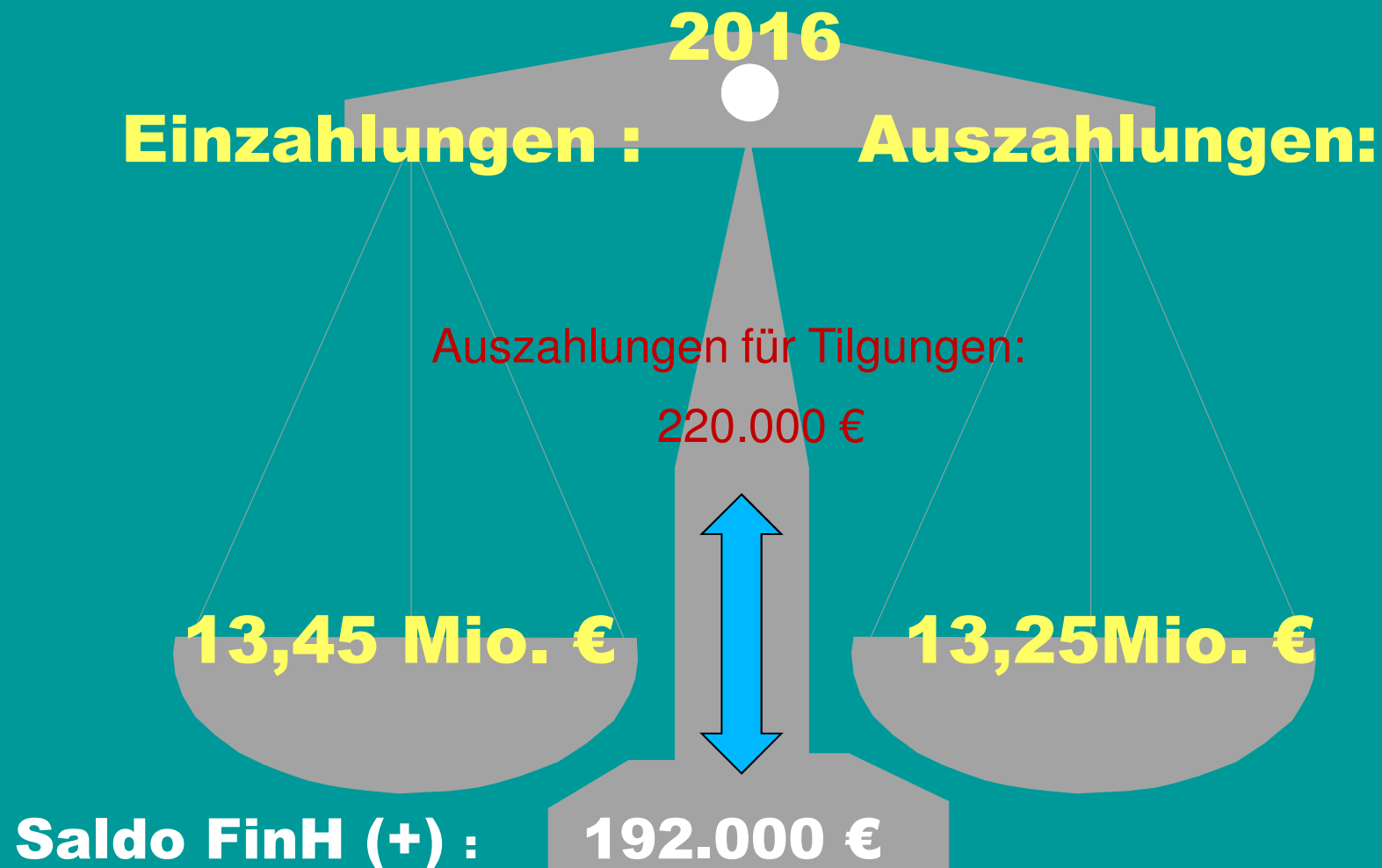
Jährliche Einsparmöglichkeiten beim Schuldendienst (Zinsen und Tilgung) :

2016	2017	2018	2019
88.200	117.100	204.700	301.900



fortlaufend

-Finanzhaushalt- laufende Verwaltungstätigkeit

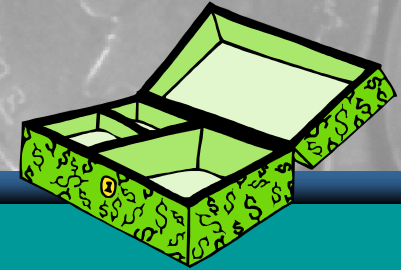


Stellenplan 2016

Änderungen gem. Beschlusslage aus 2015 wurden u.a. im Bereich der Kindergartenbetreuung sowie im Bereich der Ganztagsschule berücksichtigt.

Weitere Stellenplanänderungen werden sich noch nach der Inbetriebnahme des neuen Feuerwehrhauses und des neuen Betriebsgebäudes der Kläranlage ergeben. Der angepasste Stellenplan wird nachgereicht.

Rückstellungen



Rückstellungen werden im Rahmen der gesetzlich vorgegebenen Regelungen gebildet für

- Urlaub, Krankheit, Mehrarbeit , Überstunden
- Altersteilzeit
- Versorgungsaufwendungen
- Beihilfen u.a.

und werden jeweils in der Bilanz ausgewiesen



Rücklagen

! Aufgrund der bestehenden Fehlbeträge können keine
Rücklagen gebildet werden !

Die Fehlbetragsabdeckung ist vorrangig!

Zukunftsrisiken

- **Für die Finanzplanungsjahre bis 2019 ergibt sich nach wie vor eine sehr unbefriedigende Defizitentwicklung**
- **Zukunftsrisiken sind:**
- **Rückzahlungsverpflichtungen aus Steuererträgen**
- **steigende Zinsen**
- **Verfall von Gemeindevermögen**
- **steigender Unterhaltungsaufwand**
- **erdrückende Schuldendienstleistungen**

Weiteren Substanzverlust vermeiden

- **Die Gemeinde plant nach wie vor mit einem fortwährenden Substanzverlust zu Lasten nachkommender Generationen**
- **Der Ergebnishaushalt ist dringend aufgrund des sich für den Finanzplanungszeitraum abzeichnenden Verlaufes durch fortgesetzte Haushaltskonsolidierung und Strukturverbesserungen zu stabilisieren und zu verbessern !!! Die Kommunalaufsicht weist in den Genehmigungsverfügungen dringend darauf hin!!!**

Generationengerechtigkeit herstellen

- **Gleichgewicht im Leistungsaustausch
(Stichwort Gebührenfindung und Gebührenhöhe)**
- **Bezahlbarkeit von freiwilligen Leistungen**
- **Substanzerhalt für künftige Generationen**
- **Erhaltung / Wiederherstellung der finanziellen
Leistungsfähigkeit**



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

